Das Schwert

Intro: Em Em D Em D Em D Em D Em

- D Em D Em**
1. Fällt ein Stein auf die Erde, schlägt dort ein, tiefe Wunde im Land
D Em D Em
Lange Zeit ist ein See dort, bis ein Zwerg ihn dann fand
D Em D Em
Schweres Floß, lange Seile, und das bloß, weil das Erz in ihm singt
D Em D Em
Zug um Zug aus der Tiefe, bis er Sonnenlicht trinkt

Instrumental: Am D G Em Am D Em Am D G Em D Em

Am D G Em Am D Em
Geboren zwischen Sternen, geschmiedet bei den Feen
Am D G Em D Em
Bestimmt für Menschensagen, die die Zeit übersteh'n

with Instrumental

Am D G Em Am D Em
Geboren zwischen Sternen, geschmiedet bei den Feen
Am D G Em D Em
Bestimmt für Menschensagen, die die Zeit übersteh'n

2. In der Glut tausend Feuer
Schmilzt sein Blut und wird schwarz-silbern fest
Und das Volk in den Bergen
Feiert heut' noch ein Fest
Tief im Berg lagern Schätze,
Jeder Zwerg weiß wie wertvoll sie sind
Doch der Stein von den Sternen
Ist für Oben bestimmt

Instrumental / Geboren zwischen Sternen ... (2x)

3. War ein Schmied bei der Feier
Hört das Lied, sieht das Schwert in dem Stein
Für den Preis einer Krone
Wird das Erz schließlich sein
Tag für Tag, tausend Nächte,
Schlag um Schlag wächst die Klinge heran
Und sie birgt tausend Mächte,
Wird man später erfahr'n

| *Instrumental* / Geboren zwischen Sternen ... (2x)

4. In der Hand eines Jungen
Den man fand, wurde Prinz über Nacht
Zieht das Schwert aus dem Felsen
Wird zum König gemacht
In der Hand eines Königs
So bekannt führt es Heere aufs Feld
Durch das Blut vieler Schlachten
Wird sein Träger ein Held

| *Instrumental* / Geboren zwischen Sternen ... (2x)

5. Zieht nach Rom, bleibt dort Sieger
Doch sein Sohn schmiedet Ränke zu Haus
Kommt das Heer in die Heimat
Bricht ein Bruderkrieg aus
In der Schlacht fällt der König
In der Nacht kommt ein uralter Fee
Holt den Held in die Nebel,
Wirft das Schwert in den See

| *Instrumental* / Geboren zwischen Sternen ... (2x)